Chancen im Saurer-Gelände

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): **- (2002)**

Heft 44

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Chancen im Saurer-Gelände

Was soll nach dem Abbruch der Giesserei und weiterer Saurer-Immobilien geschehen?

Grossen Anklang fand eine Informationsveranstaltung von Saurer Ende Mai. Es ging um die aktuellen Pläne und Projekte bezüglich der Saurer-Immobilien. Die Teilnehmer konnten einen Fragebogen ausfüllen, der inzwischen ausgewertet wurde.

Die Saurer-Informationsverantstaltung im ehemaligen Presswerk wurde von 300 Personen besucht. Im Mittelpunkt stand die Immobilienpolitik von Saurer - Projekte und Zukunftsvisionen. Die aktuellen Pläne im Zusammenhang mit Saurer-Liegenschaften umfassen ein Investitionsvolumen von gegen 60 Millionen Franken.

Und die Kastanienalle?
Von den Anwesenden gaben 75 auf einem Fragebogen ihre Meinung ab. Über 80 Prozent der an der Umfrage Beteiligten sind, laut einer Saurermitteilung, der Ansicht, dass das Projekt Mietwohnungen im Werk I für die Stadt Arbon „positiv wäre". Der geplante Coop-Baufachmarkt hinter der Novaseta werde zur Attraktivitätssteigerung beitragen (70 Prozent).

Die Eigentumswohnungen auf dem Areal des früheren Ersatzteillagers sollten realisiert werden (drei Viertel). Was mit der Kastanienallee geschehen soll, wurde allerdings nicht gefragt.

Abbruch geht weiter... Die Chancen für Arbon, sich weiterzuentwickeln (auch im Zusammenhang mit den Aktivitäten auf dem Liegenschaftensektor) beurteilt eine grosse Mehrheit positiv. Schlecht kommt der Kanton Thurgau weg. Nur etwa ein Drittel der Befragten beurteilt seinen Beitrag für die Entwicklung Arbons als positiv. Andere sehen Möglichkeiten im Tourismus. Vorschläge etwa wie „Die Stadt Arbon soll sich attrativer als Seestadt präsentieren" bestätigten dies. - Im Saurer-Werk II dürften schon bald wieder die Bagger auffahren, Fredy Kurmann, Verantwortlich für die Saurer-Immobilien, berichtet. „Dem Abbruch geweiht ist als nächstes die ehemalige Karosserie, die Passarelle - und geschaffen werden muss auch der Durchbruch für den neuen Baumarkt".

Ein Bericht aus dem St. Galler Tagblatt, Juni 2002

Liste der Neumitglieder seit Juli 2002

Nr.	Vorname	Name	Land	PLZ	Ort
893	Markus	Hofer	CH	9320	Arbon
894	Hans	Jakob	CH	9400	Rorschach
895	Karl Rudolf	Weidmann	CH	9016	St. Gallen
896	Luigi	Berardi	CH	9592	S. Antonino
897	Franz	Heiss	CH	8217	Wilchingen
898	Beat	Brunner	CH	8750	Glarus
899	Christoph	Eggimann	CH	3123	Belp
900	Rebecca	Rüegg	CH	7015	Tamins
901	Karl	Sorg	D	88353	Kisslegg
902	Hans Jakob	Nold	CH	9034	Eggersriet

Wir begrüssen unsere neuen Mitglieder und freuen uns, Euch im OCS willkommen heissen zu dürfen!